

195).

Vom Generalkommando ging die Verwaltung des Schriftguts an das Abwicklungsamt über. Ein Teil der Akten der Abteilung Ib (Archiv) des Abwicklungsamts wurde denen des stellvertretenden Generalkommandos angefügt. - Nach der im archivgeschichtlichen Exkurs erwähnten Bestandsliste lagerten im Oktober 1920 die (Verwaltungs-) Akten des stellvertretenden Generalkommandos, der Kriegsamtsstelle Karlsruhe und der Kriegsamtsnebenstelle Mannheim im Mannschaftshaus I der Karlsruher Telegraphenkaserne: die ersteren beiden Bestände im Südflügel, der letztere noch von diesen getrennt im Nordflügel. Der Gesamtumfang der Bestandsgruppe "Stellvertretendes Generalkommando" - die Akten des stellvertretenden Generalkommandos waren vergesellschaftet mit denen der Kriegsamtsstelle Karlsruhe, der Kriegsamtsnebenstelle Mülhausen i.E., der Militärüberwachungsstelle Singen, der Militärpolizeistellen Colmar, Donaueschingen, Freiburg, Heuberg, Karlsruhe, Mannheim, der Seelsorge des stellvertretenden Generalkommandos und der Oberpostdirektion Konstanz - wurde mit 86,5 lfd. m beziffert. Nach einem Vermerk auf der Liste zu schließen, wurden die Akten der Kriegsamtsnebenstelle Mannheim in der Folge der Bestandsgruppe "Stellvertretendes Generalkommando" zugewiesen.

Von 1920/21 an teilte die Bestandsgruppe das Schicksal der Gesamtüberlieferung des XIV. Armeekorps.

Mit dem Abwicklungsamt des XIV. Armeekorps wurden die Bestände des Korpsarchivs im Herbst 1920 nach Heilbronn verbracht. Durch die Vereinigung der nachmaligen Reichsarchivzweigstelle Heilbronn mit der Reichsarchivzweigstelle Stuttgart gelangten sie im Jahr 1924 nach Stuttgart (32).

Der Archivbestand "Stellvertretendes Generalkommando XIV. Armeekorps, Kriegsamtsstellen und Sammelstellen", wie er uns erstmals in dem von der Reichsarchivzweigstelle Stuttgart erstellten "Verzeichnis der vorhandenen Registraturen" begegnet, erfuhr im Jahr 1935 weitere Vermehrung. Einem Ansinnen des Präsidenten des Reichsarchivs entsprechend wurden im Juli 1935 die in der Registratur des badischen Innenministeriums vorhandenen Akten des vormaligen Landeswirtschaftsamts Karlsruhe an die Reichsarchivzweigstelle Stuttgart abgegeben (33). Die Württembergische Archivdirektion, die nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs die Verwaltung der Bestände des Heeresarchivs Stuttgart übernahm, gab in den Jahren 1947-1949 die Überlieferung des XIV. Armeekorps an das Generallandesarchiv Karlsruhe ab (34). Im Vorfeld der Abgabe wurden im Hauptstaatsarchiv Stuttgart erhebliche Eingriffe in den Bestand "Stellvertretendes Generalkommando XIV. Armeekorps ..." vorgenommen. Erste Aussonderungen erfolgten bereits im August 1946. Vor der Überführung nach Karlsruhe wurde der Bestand im Jahr 1949 weiter ausgedünnt. Über die Vernichtung historisch wertlosen Schriftguts des XIV. Armeekorps bestand grundsätzliches Einvernehmen zwischen der Württembergischen Archivdirektion und dem Generallandesarchiv. Durchgeführt wurden die Kassationen von einem vom Heeresarchiv Stuttgart übernommenen Bediensteten des Hauptstaatsarchivs, Regierungsinspektor Beiermeister. Es wurden vernichtet: sämtliche Schriftwechselbücher (stellvertretendes Generalkommando samt Abteilungen mit Generalkommando und Abwicklungsamt, Kriegsamtsstelle Karlsruhe, Kriegsamtsnebenstelle Mannheim, Technischer Bezirksdienst Karlsruhe und Singen) - insgesamt 224 Bände (35), ein Drittel der Akten des stellvertretenden Generalkommandos, je etwa ein Fünftel der Akten der Kriegsamtsstelle Karlsruhe und der Kriegsamtsnebenstelle Mannheim, der Großteil des Schriftguts des Landeswirtschaftsamts Karlsruhe und die - wenig umfangreiche - Überlieferung der Sammelstellen Bruchsal, Donaueschingen, Eppingen und Heidelberg. Seit April 1949 befindet sich der Bestand "Stellvertretendes Generalkommando XIV. Armeekorps ..." mit der restlichen Aktenüberlieferung des XIV. Armeekorps im Generallandesarchiv Karlsruhe. In der Abteilung 456 wurde er nach dem als Einlieferungsverzeichnis 8 geführten "Archiv-Verzeichnis" als Bestand E. V., 8 bezeichnet. Nach der Neugliederung trägt er die Signatur 456 F 8 (36).

Die Verzeichnung der (Teil-)Bestände, die zum Bestand "Stellvertretendes Generalkommando XIV. Armeekorps, Kriegsamtsstellen und Sammelstellen" vereinigt